

|| Praxis-Seminare

Pflege eines alten Menschen zu Hause

Ausscheidungen

Das Ausscheiden ist eine lebenswichtige Körperfunktion. Regelmäßige Stuhl- und Urinentleerungen sind wichtig für das Wohlbefinden und gehören ganz selbstverständlich in den Tagesablauf. Erst wenn sie nicht normal funktionieren, werden sie bewusst. Der Umgang mit Stuhl und Urin stellt vor allem anfangs ein Problem dar, relativiert sich jedoch durch Gewöhnung und Routine. Der Verlust der Selbständigkeit im Bereich der Ausscheidung löst Scham und Abhängigkeitsgefühle aus. Daher sind hier Respekt und Diskretion sowie taktvolle, einfühlsame Umgangsformen erforderlich.

Ziele: Der Angehörige erkennt das Selbstpflegedefizite des zu pflegenden alten Menschen bei der Ausscheidung und kann die notwendige Unterstützung anbieten.
Der Angehörige kann den zu pflegenden alten Menschen bei der Ausscheidung unterstützen und notwendige Hilfsmittel einsetzen.

Inhalte:

- Beobachtung der Ausscheidung
 - Urin
 - Stuhl
- Unterstützung bei der Urin- und Stuhlausscheidung
- Hilfsmittel

Methoden: Impulsreferat, Vortrag, Diskussionen, Arbeit an Fallbeispielen, Übungen

Referenten: Lehrkräfte des Aus- und Fortbildungsinstituts für Altenpflege Rodenbach

Zielgruppe: Pflegende Angehörige, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unternehmens sind

Termin: Wahlweise Vortrag (60 Minuten) oder (90 Minuten)

Seminarort: Aus- und Fortbildungsinstitut für Altenpflege
Am Altenzentrum 1
63517 Rodenbach